

SWR2 Zeitwort

10.09.1066:

Die Wikinger erreichen die englische Küste

Von Marko Rösseler

Sendung: 10.09.2020

Redaktion: Elisabeth Brückner

Produktion: SWR 2020

SWR2 Zeitwort können Sie auch im **SWR2 Webradio** unter www.SWR2.de und auf Mobilgeräten in der **SWR2 App** hören – oder als **Podcast** nachhören:
<https://www.swr.de/~podcast/swr2/programm/swr2-zeitwort-podcast-100.xml>

Bitte beachten Sie:

Das Manuskript ist ausschließlich zum persönlichen, privaten Gebrauch bestimmt. Jede weitere Vervielfältigung und Verbreitung bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Urhebers bzw. des SWR.

Die SWR2 App für Android und iOS

Hören Sie das SWR2 Programm, wann und wo Sie wollen. Jederzeit live oder zeitversetzt, online oder offline. Alle Sendung stehen mindestens sieben Tage lang zum Nachhören bereit. Nutzen Sie die neuen Funktionen der SWR2 App: abonnieren, offline hören, stöbern, meistgehört, Themenbereiche, Empfehlungen, Entdeckungen ...

Kostenlos herunterladen: www.swr2.de/app

Autor:

Die Schiffe am Horizont künden vom nahen Unheil...

O-Ton von Mathias Simon Toplak:

Es sind diese Blitzangriffe eigentlich, die diesen Mythos der unbesiegbaren Nordmänner ausmachen...

Autor:

Am 10. September 1066 werden sie vor der englischen Küste gesichtet...
Wikinger!

O-Ton von Mathias Simon Toplak:

Der Begriff Wikinger kommt von dem Verb „fara i viking“. Das bedeutet nichts anderes als „auf Raubzug gehen“.

Autor:

Mathias Simon Toplak...

O-Ton von Mathias Simon Toplak:

Mittelalter-Archäologe mit Schwerpunkt Wikinger-Zeit...

Autor:

Seit Jahrhunderten schon rauben und plündern die Wikinger an der englischen Küste. Die reichen Klöster, die wenig befestigten Handelsstädte - leichte Beute...

O-Ton von Mathias Simon Toplak:

...das ist das Überraschungsmoment – dieses schnelle Anlanden mit diesen flachen Schiffen. Man kann auf den Strand auffahren, kann zuschlagen und kann verschwinden, bevor eine wirksame Gegenwehr organisiert ist...

Autor:

Diesmal aber – im Herbst 1066 - wird der Angriff ganz anders ablaufen. Diesmal sind die Wikinger gekommen, um zu bleiben. An ihrer Spitze ein Mann, den sie Harald den Harten nennen.

O-Ton von Mathias Simon Toplak:

Er hat sich den norwegischen Thron unter den Nagel gerissen, er versuchte den englischen Thron zu übernehmen...

Autor:

Wer ist dieser Mann, der König von England werden will?

Verse aus der altnordischen Vita Haralds – da wird berichtet, wie er im Alter von nur 15 Jahren an der Seite seines Bruders Olaf um die Herrschaft in Norwegen kämpfte – und verlor...

Königsvita:

Wieder willen musste er vom toten Olaf, seinem Bruder, scheiden. Erst 15 jährig musstest Du, Harald, dein Haupt vorm Feind verhüllen.

Autor:

Damals war Harald noch nicht der harte...

O-Ton von Mathias Simon Toplak:

Er flieht dann an den Hof von Jaroslaw I. in Nowgorod, also in Russland...

Autor:

Wir treffen ihn wieder in Konstantinopel – dort soll er in der so genannten Waräger-Garde gedient haben.

O-Ton von Mathias Simon Toplak:

Diese Waräger-Garde war die Leibwache des byzantinischen Kaisers, die zumindest anfangs ausschließlich aus skandinavischen Kriegern, also aus Wikingern bestand...

Autor:

Angeblich verschlägt es Harald auch nach Italien, ja gar nach Afrika...

Snorri:

...wo er großen Reichtum erwarb, Gold und viele Kostbarkeiten...

Autor:

Viele Geschichten in Haralds Vita tragen märchenhafte Züge – wie zum Beispiel die Geschichte von dieser uneinnehmbaren Stadt, deren Bollwerke er mit Hilfe von brennenden Vögeln bezwungen haben soll...

Snorri:

Er goss Wachs und Schwefel auf die Vögel, setzte sie in Brand. Sobald die Vögel frei waren, flogen sie in die Stadt...

Autor:

Als sicher gilt jedoch, dass Harald ein reicher Mann ist, als er wieder gen Norden aufbricht.

In Norwegen herrschen Thronwirren. Diesmal kann Harald sich durchsetzen und wird König - Konkurrenten bekämpft er ohne Gnade...

O-Ton von Mathias Simon Toplak:

Daher kommt dann dieser Beiname „Hardråde“ im Altnordischen, was eigentlich so viel wie „der hart Regierende“ bedeutet...

Autor:

Harald der harte - ein Mann, der scheinbar alles erreichen kann.

In England wird ebenfalls um den Thron gestritten. Harald, so erzählt seine Vita, hat einen Plan...

Snorri Sturluson:

Er wollte unbedingt das gesamte Königreich besitzen.

Autor:

Als er mit seinen Langbooten landet, heute vor 954 Jahren, gibt es zunächst keinen nennenswerten Widerstand...

O-Ton von Mathias Simon Toplak:

Die Hauptstreitmacht befindet sich beim Angelsächsischen König irgendwo in England und muss erst den Norwegern quasi entgegeneilen...

Autor:

Sie erreichen Harald und seine Mannen schneller als erwartet und stellen sie in offener Feldschlacht – dies wird Harald dem Harten zum Verhängnis...

Snorri:

Er wurde von einem Pfeil in die Kehle getroffen. Das war seine Todeswunde...

Autor:

Nur wenige seiner Krieger können fliehen – der Mythos der unbesiegbaren Nordmänner aber ist für immer gebrochen.